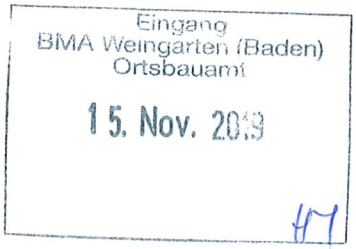
Ein Unternehmen
der EnBW

Netze BW
Sparte Dienstleistungen

Netze BW GmbH · Hauptstraße 152 · 69168 Wiesloch

Gemeinde Weingarten
Herr Schneidewind
Marktplatz 2
76356 Weingarten



Name Thomas März
Bereich NETZ TENK2
Telefon +49 6222 56-309
Telefax +49 6222 56-423
E-Mail t.maerz@netze-bw.de

Datum 13. November 2019
Seite 1/1

Kündigung des Inspektions-und Wartungsvertrages für die Umspannstation "Mehrzweckhalle" in Weingarten – BD6V0013

Sehr geehrter Herr Schneidewind,

wir nehmen Bezug auf Ihren Inspektions- und Wartungsvertrag BD6V0013.

Wir möchten Sie darüber in Kenntnis setzen, dass in Ihrer Umspannstation keine weiteren Inspektions- und Wartungsarbeiten ausgeführt werden dürfen.

Gemäß der EU-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) ist das Inverkehrbringen und die Verwendung von Chrysotil und von Erzeugnissen, die Chrysotil enthalten, verboten. Chrysotil wurde laut dem Analyseprotokoll nachgewiesen.

Wegen den asbesthaltigen Trennwänden ist es unseren Mitarbeitern nicht gestattet Arbeiten in Ihrer Station auszuführen. Auch für Schaltungen darf das Gebäude nicht mehr betreten werden.

Somit sehen wir uns leider gezwungen das Vertragsverhältnis zur Inspektion und Wartung Ihrer Umspannstation mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße
Netze BW GmbH

i. V. Thomas Just

i. V. Thomas März

EnBW Kernkraft GmbH
Kernkraftwerk Philippsburg

Analysenprotokoll

Teilbereich Chemie
LZU4R

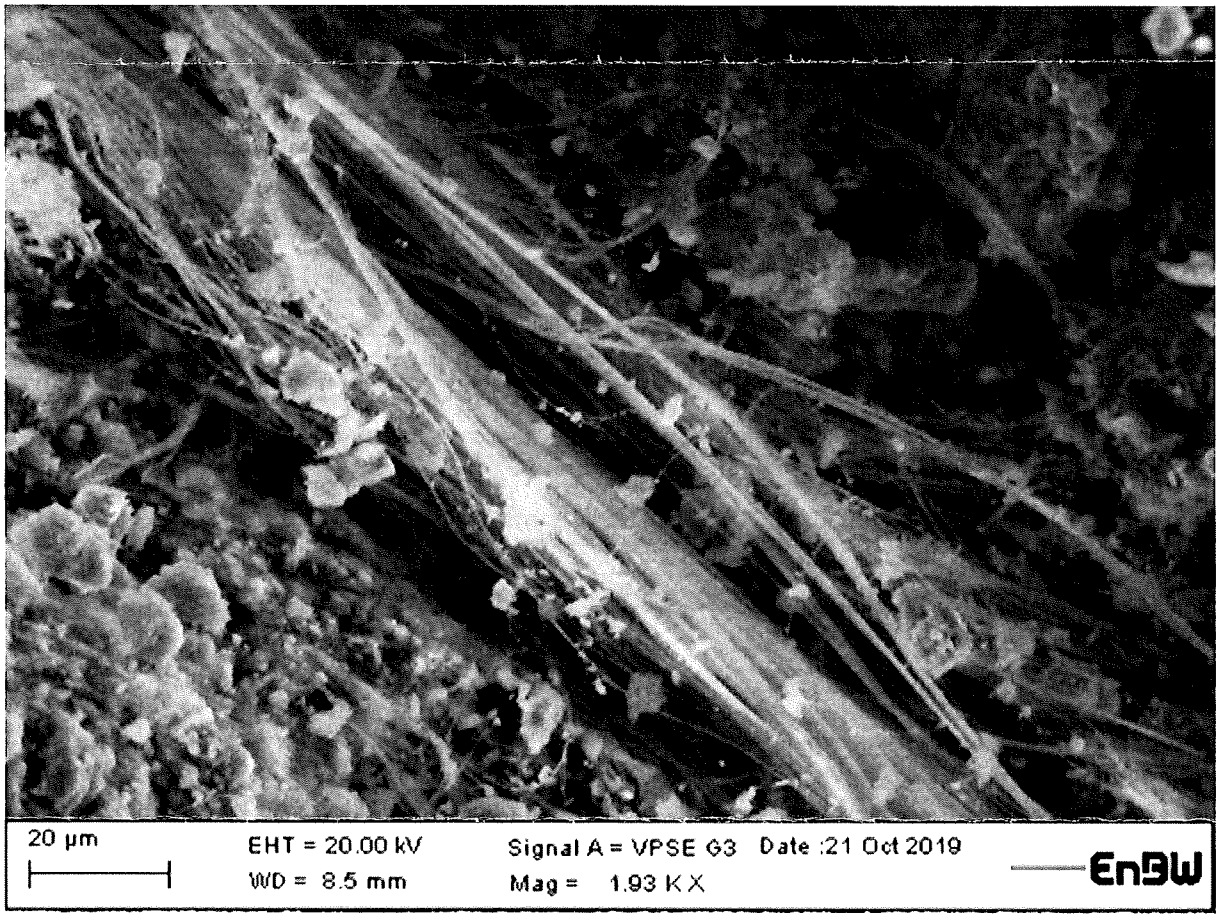
Philippsburg, den 21.10.2019

Asbestverdachtsprobe

LIMS-Nr. 2019-024250 Status: freigegeben

		Anforderer:	Hr. Gebauer
Probenart:	Asbest	Teilbereich:	T-TKBL
Probenehmer:	Hr. Gebauer	Anforderungsdatum:	17.09.2019
Probenahmedatum:	17.09.2019 08:00		

Herkunft: 19-SON-38426 001
Untersuchungsgrund: Asbestverdacht
Analyse: EDX-Analyse im Rasterelektronenmikroskop nach VDI 3866 Blatt 5.



Ergebnis: In der vorliegenden Probe konnte Asbest nachgewiesen werden. Es handelt sich um Chrysotil.

Bemerkungen: Der Asbestmassenanteil, geschätzt nach Vorgabe der VDI Richtiline 3866 Blatt 5, liegt bei ca. 5% bis 10%.

validiert von EnKK LZU4R-Köhler
freigegeben von EnKK LZU4R-Wacker